



KT-Bildungsgang

Methode Reflexzonentherapie

Reglement Methodenspezifischer Eigenprozess

Treffpunkt Reflexzone

Hintere Bahnhofstrasse 15
9000 St. Gallen
www.treffpunkt-reflexzone.ch,
info@treffpunkt-reflexzone.ch
+41 71 695 36 31
+41 78 945 45 02



Inhaltsverzeichnis

1	Zweck des methodenspezifischen Eigenprozesses	2
1.1	Aufbau und Umfang.....	2
2	Kontaktaten KomplementärTherapeutinnen.....	3
3	Reflexionsbericht methodenspezifischer Eigenprozess	4
3.1	Umfang.....	4

1 Zweck des methodenspezifischen Eigenprozesses

Der methodenspezifische Eigenprozess dient der reflektieren Selbsterfahrung.

Er besteht aus:

- **24 komplementärtherapeutischen Behandlungen** während der Ausbildung in der Methode Reflexzonentherapie.
- davon **mindestens eine Serie von 8 Behandlungen bei der gleichen Therapeutin/beim gleichen Therapeuten**.
- Die behandelnde Therapeutin/der behandelnde Therapeut ist idealerweise im Besitz eines eidgenössischen Diploms in Komplementärtherapie Methode Reflexzonentherapie oder des Branchenzertifikats.
- In den Ausbildungsstufen müssen jeweils 8 Behandlungen absolviert werden.
- Die Behandlungen müssen auf dem „Nachweisblatt methodenspezifischer Eigenprozess“ dokumentiert werden
- Am Ende jedes Zyklus verfasst die Lernende, der Lernende einen zusammenfassenden **Reflexionsbericht**.
- Die Kosten für den methodenspezifischen Eigenprozess trägt der Studierende / die Studierende.

1.1 Aufbau und Umfang

KT-Ausbildungsteil	Reflexzonentherapie Stufe 1	Reflexzonentherapie Stufe 2	Reflexzonentherapie Stufe 3
Methodenspezifischer Eigenprozess (Nachweisblatt und Reflexionsbericht)	8 Kontaktstunden 20 Lernstunden	8 Kontaktstunden 20 Lernstunden	8 Kontaktstunden 20 Lernstunden
Methodenspezifischer Eigenprozess Gesamtstunden	24 Kontaktstunden 60 Lernstunden		

2 Kontaktdaten KomplementärTherapeutinnen

- Die Studierenden sind **frei in der Auswahl** der KomplementärTherapeutin, des KomplementärTherapeuten Methode Reflexzonentherapie.
- In der angefügten Liste sind **Vorschläge** von Therapeutinnen aufgeführt, die mit Treffpunkt Reflexzone zusammenarbeiten.
- Die Kosten des methodenspezifischen Eigenprozesses trägt die Studierende / der Studierende.

Name	Adresse	Bereiche
Drosg Madeleine	Rudolfstrasse 9, 8400 Winterthur www.madeleinedrosg.ch praxis@madeleinedrosg.ch 076 580 20 40	methodenspezifischer Eigenprozess, Praktikumsmentorin
Hörlér Karin	Obermoosbergstrasse 33a, 9100 Herisau www.yes-baby.ch 079 298 39 54	methodenspezifischer Eigenprozess, Praktikumsmentorin
Räss Claudia	Lehnstrasse 25, 9050 Appenzell www.xondheitspraxis.ch xondheitspraxis@bluewin.ch 071 780 10 80	methodenspezifischer Eigenprozess, Praktikumsmentorin
Reutimann Susanne	Obere Hinterwies 2, 9042 Speicher www.praxis-reutimann.ch info@praxis-reutimann.ch 071 344 44 56	methodenspezifischer Eigenprozess, Praktikumsmentorin
Rudow Myriam	Weite Gasse 17, 5400 Baden www.praxis-alchemilla.ch myriam.rudow@praxis-alchemilla.ch 056 222 97 02	methodenspezifischer Eigenprozess, Praktikumsmentorin Supervisorin KT
Sturzenegger Désirée	Ziegeleistrasse 34, 9300 Wittenbach DEMIAS Reflexzonentherapie www.demias-reflexzonentherapie.ch 079 441 38 60	methodenspezifischer Eigenprozess, Praktikumsmentorin
Zingg Margrit	Münzerstrasse 10, 8472 Seuzach www.reflexzonentherapie-kt.ch m.v.zingg@bluewin.ch 079 421 16 43	methodenspezifischer Eigenprozess, Praktikumsmentorin

Weitere Adressen können unter folgendem Link eingesehen werden :

<https://www.svrt.ch/index.php/de/informationen>

3 Reflexionsbericht methodenspezifischer Eigenprozess

3.1 Umfang

- Der Reflexionsbericht wird am Ende der einzelnen Stufen zusammen mit dem ausgefüllten und unterschriebenen « Nachweisblatt methodenspezifischer Eigenprozess » an die Schulleitung abgegeben.
- Der Reflexionsbericht umfasst für jede Stufe mindestens 4 DIN A- 4 Seiten.
- Schriftgrösse Arial 11
- Die Form der Abgabe ist frei gestellt. Die Arbeit muss sauber und ordentlich geführt sein.
- Es werden nur vollständig und umfassende Nachweise und Reflexionsberichte akzeptiert.